

Grenzüberschreitende Verschmelzung von Kapitalgesellschaften in der EG

Von

Jan Bron

Institut für Wirtschaftsrecht
Forschungsstelle für Transnationales Wirtschaftsrecht
Juristische Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis.....	5
A. Einleitung.....	9
I. Einführung in das Thema.....	9
II. Gang der Untersuchung.....	10
B. Gesellschaftsrechtliche Verschmelzungsmöglichkeiten.....	12
I. Kollisionsrechtliche Betrachtung.....	12
1. Bestimmung des anzuwendenden Rechts.....	12
2. Berufung mehrerer Gesellschaftsstatute.....	13
3. Mögliche Hindernisse.....	13
4. Möglichkeit zur grenzüberschreitenden Verschmelzung.....	14
II. Zulässigkeitsbeurteilung nach dem UmwG.....	15
1. Mögliches Verbot grenzüberschreitender Verschmelzungen.....	15
2. Mögliche Zulässigkeit nach dem UmwG.....	16
a) Maßgeblicher Sitz der Gesellschaft.....	17
b) Auswirkungen auf den Regelungsgehalt.....	18
3. Zulässigkeit nach dem UmwG.....	19
C. Grenzüberschreitende Verschmelzungsmöglichkeit durch die SE.....	20
I. Grundlagen der SE.....	20
II. Gründung der SE durch grenzüberschreitende Verschmelzung.....	21
D. Steuerliche Behandlung einer inlandischen Verschmelzung.....	22
I. Ebene der übertragenden Kapitalgesellschaft.....	23
II. Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft.....	24
III. Ebene der Gesellschafter.....	25
IV. Weitere Steuerfolgen.....	26
V. Erfolgsneutrale Verschmelzungsmöglichkeit.....	26
E. Steuerliche Behandlung der grenzüberschreitenden Verschmelzung.....	26
I. Behandlung nach Auffassung der Finanzverwaltung.....	26
1. Ebene der übertragenden inlandischen Kapitalgesellschaft.....	27
2. Ebene der übertragenden ausländischen Kapitalgesellschaft.....	28
3. Ebene der übernehmenden Kapitalgesellschaft.....	28
4. Ebene der Gesellschafter.....	29

II.	Behandlung nach alternativer Auffassung.....	29
III.	Behandlung im Ergebnis.....	30
F.	Die steuerliche Fusionsrichtlinie.....	30
I.	Grundzüge der Fusionsrichtlinie.....	30
1.	Anwendungsbereich.....	31
2.	Regelungsweise der Fusionsrichtlinie.....	31
3.	Regelungsergebnis.....	32
II.	Voraussetzungen der unmittelbaren Anwendbarkeit.....	33
1.	Verstoß gegen die Umsetzungspflicht.....	33
2.	Inhaltliche Unbedingtheit.....	34
a)	Missbrauchsvorbehalt.....	35
b)	Mitbestimmungsvorbehalt.....	35
3.	Hinreichende Bestimmtheit.....	36
4.	Vertikale Wirkung zugunsten des Einzelnen.....	36
III.	Unmittelbare Anwendung mit Ausnahmen.....	37
G.	Grenzüberschreitende Verschmelzung im Lichte der Art. 43, 48 EGV.....	37
I.	Binnenmarkt, Niederlassungsfreiheit und direkte Steuern.....	37
II.	Diskriminierungs- und Beschränkungsverbot.....	38
III.	Eroffnung des Schutzbereichs.....	39
IV.	Eingriff in den Schutzbereich.....	41
V.	Rechtfertigungsmöglichkeiten.....	42
1.	Voraussetzungen für eine Rechtfertigung.....	42
2.	Nicht anerkannte Rechtfertigungsgründe.....	43
3.	Wirksamkeit der Steueraufsicht und Steuerkontrollen.....	43
4.	Vermeidung der Steuerumgehung.....	44
5.	Steuerliche Kohärenz.....	45
6.	Territorialität.....	47
VI.	Rechtsfolgen.....	47
VII.	Handlungsmöglichkeiten für den Gesetzgeber.....	48
H.	Fazit.....	51
	Schrifttum.....	53
	Rechtsprechungsverzeichnis.....	64